



## Wo und wann kann man Meeresschildkröten sehen

Im Mai bis Anfang Juni können Sie an der Nordküste nach balzenden Pärchen der grünen Meeresschildkröten Ausschau halten. In Zypern brüten diese Arten von Ende Mai bis Anfang August und an den meisten Sandstränden gibt es Anzeichen von Spuren der Brutstätten. Die Jungen schlüpfen während der Nacht von Ende Juli bis Ende September. Regelmäßige Schildkrötenbeobachtungsausflüge werden an der Alagadi Beach angeboten (15 km östlich von Girne entlang der nördlichen Küstenstrasse in Richtung Esentepe). Weitere Informationen über Schildkröten und wie man die brütenden Schildkröten und ihre Jungen beobachten kann, werden herausgegeben. Bitte wenden Sie sich zu Beginn Ihres Urlaubs an uns, da die Plätze limitiert sind und nach der Reihenfolge der Anmeldung vergeben werden. Auf der Karte sehen Sie die wichtigsten Brutstätten der Meeresschildkröten auf Nordzypern.



## Verhaltensregeln

Meeresschildkröten legen ihre Eier fast überall an den Sandstränden der Nordküste Nordzyperns ab. Seien Sie deshalb vorsichtig, wenn Sie einen Strand betreten. Wenn Sie die Schildkröten beim Brüten sehen möchten, schließen Sie sich am Besten einer Schildkröten-Beobachtungstour an.

Nachts am Strand beachten Sie bitte folgende Verhaltensregeln, um den Grad der Störung zu reduzieren:

- Bitte benutzen Sie nie helles Licht, man beobachtet die Schildkröten am Besten in einer klaren Mondnacht
- Halten Sie Abstand, wenn die Schildkröten mit der Vorbereitung ihres Nestbaus beschäftigt sind. Je früher im Ablauf, umso leichter kann die Schildkröte gestört werden. Wenn die Schildkröte liegt (bewegungslos nach einer längeren Zeitdauer des Grabens) können Sie sich leise nähern und eine nicht zu helle Taschenlampe benutzen um die Schildkröte und ihre Eier zu betrachten
- Es ist verboten, die Schildkröten zu berühren
- Helles Licht lockt die Jungen weg vom Meer und erhöht die Sterbeziffer. Wenn Sie also nachts am Strand sind, vermeiden Sie bitte helles Licht
- Lagerfeuer und Grillparties sind während der Brutzeit (Mai – Oktober) verboten
- Bitte hinterlassen Sie keinen Müll am Strand

Tagsüber:

- Es ist nicht gestattet, mit Fahrzeugen über den Strand zu fahren
- Sonnenschirme müssen nah am Wasser in den feuchten Sand gesteckt werden, um zu vermeiden, dass ein Schildkrötennest beschädigt wird
- Den Strand bitte sauber verlassen und den Müll mitnehmen

Alle Schildkröten am Mittelmeer sind als stark gefährdet eingestuft. Historisch bedingt wird die grüne Meeresschildkröte gejagt um als Essen auf den Tisch zu kommen. Dies ist nun in den meisten Mittelmeer-Anliegerstaaten verboten und dadurch ist die Fangquote wesentlich geringer als früher.

Hauptbedrohungen der Schildkröten in Nordzypern sind:

### Nestraub

Die Brutnester werden von wilden Hunden und Füchsen ausgeraubt. Sie graben die Schildkrötennester auf und fressen die Eier und die Jungen. Bevor der Nestschutz durchgeführt wurde, sind 30 % der Nester auf diese Art und Weise ausgeraubt worden

### Unbeabsichtigter Fang

Schildkröten werden oft unbeabsichtigt von Fischern gefangen, entweder in Fischfangnetzen oder Treibangeln. Wenn die Schildkröte nicht an die Wasseroberfläche zum Atmen kann, ertrinkt sie.

Jedes Jahr werden tote Schildkröten an die Küsten von Nordzypern geschwemmt, weil sie unbeabsichtigt von Fischern gefangen werden.

## Verlust des Lebensraums

Dies ist ein Hauptproblem im ganzen Mittelmeerraum, hauptsächlich durch den steigendem Druck der Touristikentwicklung in küstennahen Gegenden. Glücklicherweise hat es Nordzypern kürzlich fertiggebracht, diesem Druck standzuhalten, jedoch wurden bereits einige Strände irreparabel beschädigt, aber im Vergleich zu vielen anderen Ländern ist der Schaden gering. Es wurden zusätzlich fast alle der bedeutenden Brutstrände unter gesetzlichen Schutz gestellt.

## Kontakt

Schildkrötenbeobachtung und -schutz – aktuelle Kontaktinformation sehen Sie auf [www.cyprusturtles.org](http://www.cyprusturtles.org)

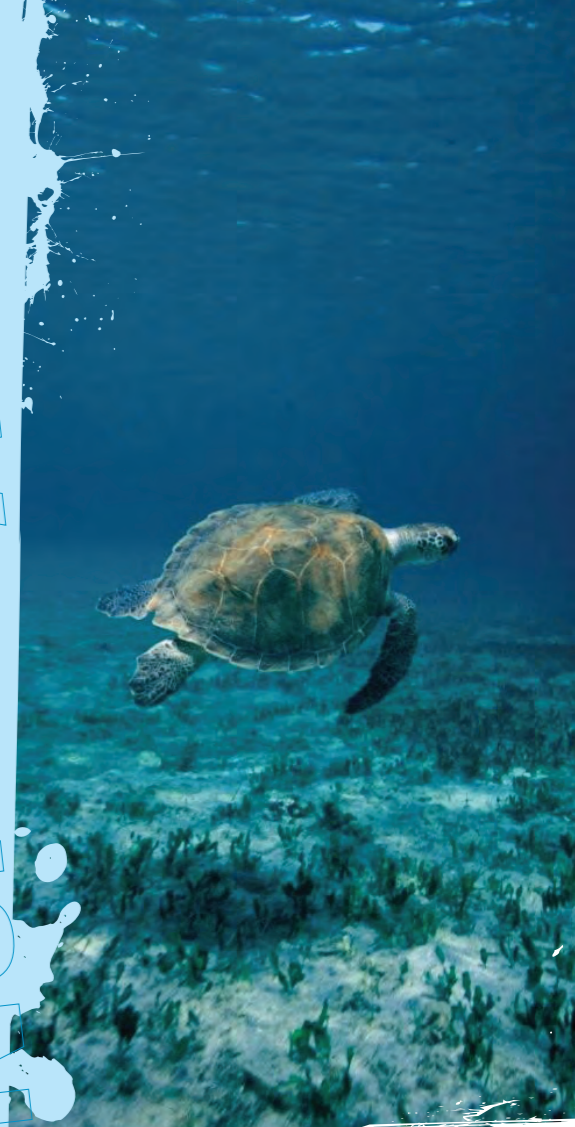
Gesellschaft zum Schutz der Schildkroten auf Nordzypern (SPOT)  
**Wayne Fuller** wfuller@seaturtle.org

Info zur Schildkrotenbeobachtung  
[www.cyprusturtles.org](http://www.cyprusturtles.org)

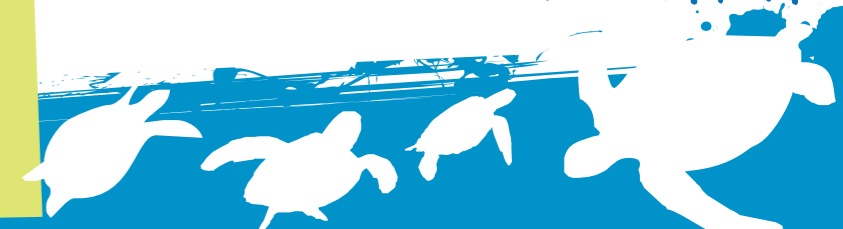
Verletzte oder tote Schildkroten  
**Robin Snape** robin\_t\_e\_snape@hotmail.com



Nord Zypern



# Schildkröten



# Schildkröten auf Zypern

Es gibt weltweit sieben Arten von Meeresschildkröten, drei davon findet man im Mittelmeerraum. Nur die grüne (Chelonia mydas) und die unechte Karettschildkröte (Caretta caretta) brüten an Mittelmeerstränden. Die andere Art, die in Mittelmeergewässern gefunden wurden, ist die Lederschildkröte (Dermochelys coriacea). Die Lederschildkröte holt sich nur ihre Nahrung im Mittelmeer, gebrütet wird an den Stränden des Atlantischen Ozeans. Schätzungsweise brüten 10 % der unechten Karettschildkröte und 30 % der grünen Meeresschildkröte an den Stränden von Nordzypern. Es wird angenommen, dass Nordzypern die 3. wichtigsten und 5. wichtigsten Brutstrände des ganzen Mittelmeerraumes beherbergt.



Meeresschildkröten sind 15 – 40 Jahre alt, wenn sie die Geschlechtsreife erlangen. Bei den Weibchen der unechten Karettschildkröten ist die Wanderung zwischen Futterplätzen und Brutstränden alle 2-4 Jahre, bei den grünen Meeresschildkröten alle 3-6 Jahre. Untersuchungen über Satellitentechnik haben gezeigt, dass einige Schildkröten in den Gewässern um Zypern bleiben, während einige andere Schildkröten weite Wanderungen zu Futterplätzen an den Küsten der Türkei, Ägypten, Libyen und Tunesien machen.



Bei Ankunft an ihren Brutstätten legen die unechten Karettschildkröten im Durchschnitt 2-3 Gelege pro Saison, dagegen legen grüne Meeresschildkröten zwischen 2 und 5 Gelege. Die Lebenserwartung der Meeresschildkröten wird auf 60 bis 100 Jahre geschätzt.

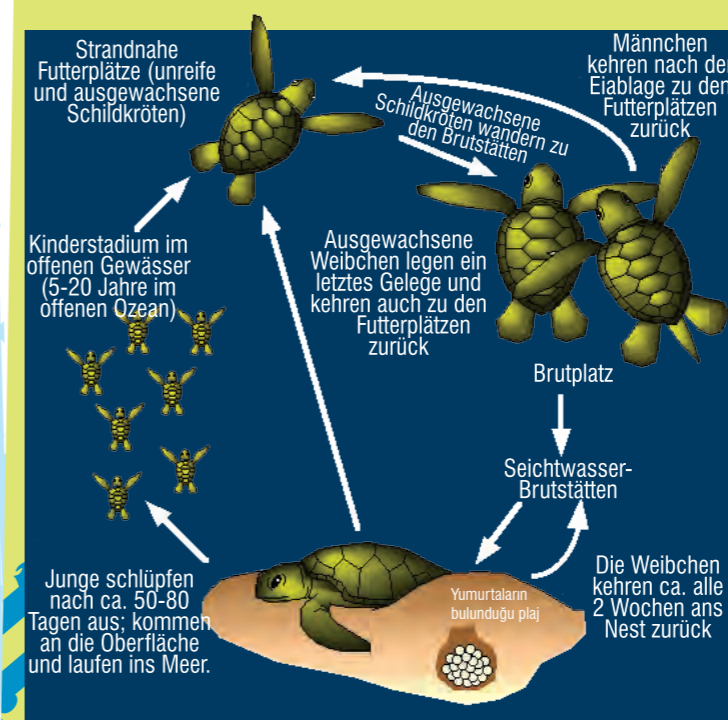
Die Schildkrötenweibchen kommen nachts an den Strand, um ihr Nest zu graben. Nachdem sie eine grosse Grube mit ihren Flossen ausgehoben hat, gräbt sie einen Schacht für die Ei-Ablage mit ihren hinteren Flossen. Sie legt dann ungefähr 100 tischtennisballgrosse Eier. Anschließend bedeckt sie das Gelege mit Sand und geht wieder ins Meer zurück. Nachdem die Eier 50-60 Tage im Sand ausgebrütet werden, schlüpfen die Jungen aus und benötigen 2-4 Tage um sich durch den Sand nach oben zu graben um dann eiligst über den Strand ins Meer zu flitzen. Sie müssen sich vor Krabben und Fischen in acht nehmen. Der Verlust, besonders im Meer ist beträchtlich und man nimmt an, dass weniger als 1 Schildkröte von 1000 überlebt und überhaupt erwachsen wird.



## Naturschutz

1992 nach der Einladung durch die Gesellschaft zum Schutz der Schildkröten in Nordzypern (SPOT) hat ein Team von freiwilligen Studenten und Experten aus Grossbritannien Studien über Brutstätten an den Stränden Nordzyperns durchgeführt. Ab diesem frühen Zeitpunkt ist der Schildkrötenschutz eine der bedeutendsten Naturschutz-Erfolgsstories in Nordzypern. Gegenwärtig gibt es drei Gruppen die Naturschutzaktivitäten an Nordzyperns Stränden durchführen. Die meisten Aktivitäten betreffen den Brutstättenchutz der Schildkröten. Der Schutz beinhaltet den Schutz der Brutstätte oder in Extremfällen sogar das Umsetzen des Nestes an einen sichereren Ort. Die meisten Ortsverlagerungen werden durchgeführt, wenn die Nester zu nah am Meer sind und wahrscheinlich während der Brutzeit überflutet werden würden. Alle Nester, ob am ursprünglichen Platz oder umgesetzt, werden mit einem Maschendraht bedeckt, um sie vor Hunden und Füchsen zu schützen, der grössten Gefahr für die Brutstätten in Nordzypern.

## Das Leben einer Meeresschildkröte



# NORD ZYPERN

Weitere Informationen erhalten Sie bei:  
**Tourismus Information und Marketing**  
 Tel : +90 392 227 8153  
 Fax: +90 392 228 5625

[www.simplyNORTH\(CYPRUS\).com](http://www.simplyNORTH(CYPRUS).com)

### Auslandsvertretungen

<b>Istanbul:</b> Tel: +90 212 296 37 44 Fax: +90 212 296 37 87	<b>Izmir:</b> Tel: +90 232 446 85 28 Fax: +90 232 446 85 32
<b>Antalya:</b> Tel: +90 242 243 39 56 / 57 Fax: +90 242 243 39 58	<b>London:</b> Tel: +44 207 631 19 30 Fax: +44 207 462 97 89
<b>Ankara:</b> Tel: +90 312 447 55 69 - 70 Fax: +90 312 447 55 83	<b>Frankfurt:</b> Tel: +49 69 24 00 79 46 Fax: +49 69 24 00 79 48

Text: Asst. Prof. Dr. Wayne J. FULLER